



Regionale
Zukunfts-
Gestaltung

Raum- und
Regions-
entwicklung

Regionales
Mobilitäts-
management

Grenzüber-
schreitende
Zusammen-
arbeit

Klimawandel
-angepasste
Gemeinde-
Gestaltung

Gemeinsam
Dahoam

Stadt.Land.
Inn

Baukultur

Bericht

Inn-Salzach EUREGIO/
Regionalmanagement OÖ

Geschäftsstelle Innviertel-Hausruck



Regionale
Zukunfts-
gestaltung

Regionale Zukunftsgestaltung

Fachbereich

Sandra Schwarz

Aktuelle Veränderung im Fachbereich

Regionale
Zukunfts-
gestaltung

- Zusammenführung der Abteilung Statistik mit der Oö. Zukunftsakademie
→ Abteilung Trends und Innovation
- aus AGENDA 21 wird AGENDA.ZUKUNFT
- aus dem Fachbereich Nachhaltigkeit & Umwelt wird „Regionale Zukunftsgestaltung“
- seit Februar 2023: Sandra Schwarz als zuständige Regionalmanagerin

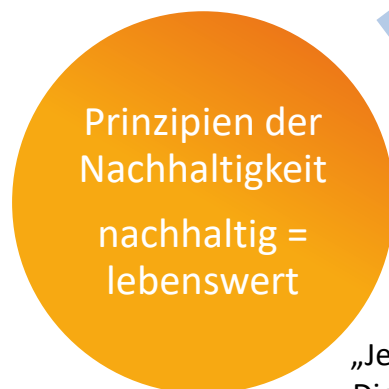
agenda.zukunft
●●●● NETZWERK OBERÖSTERREICH

Regionale
Zukunfts-
gestaltung

Programm Agenda.Zukunft

Programmberatung & Projektcoaching

Regionale
Zukunfts-
gestaltung

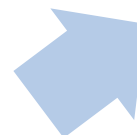


agenda 21

Rio 1992 –
Weltgipfel der Vereinten Nationen

Aufbruch von unten:
„Jede Gemeinde soll mit ihren Bürger*innen in einen
Dialog eintreten und ein Leitbild für eine nachhaltige
Entwicklung beschließen“
(Agenda 21, Kapitel 28)

ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG



Das globale Programm
Agenda 21 wird in
Oberösterreich über ein
oö-weites Netzwerk und
das dazugehörige
Fördermodell
Agenda.Zukunft
umgesetzt.



BÜRGERINNEN BETEILIGEN



WIR-KULTUR LEBEN

Agenda.
Zukunft
oö



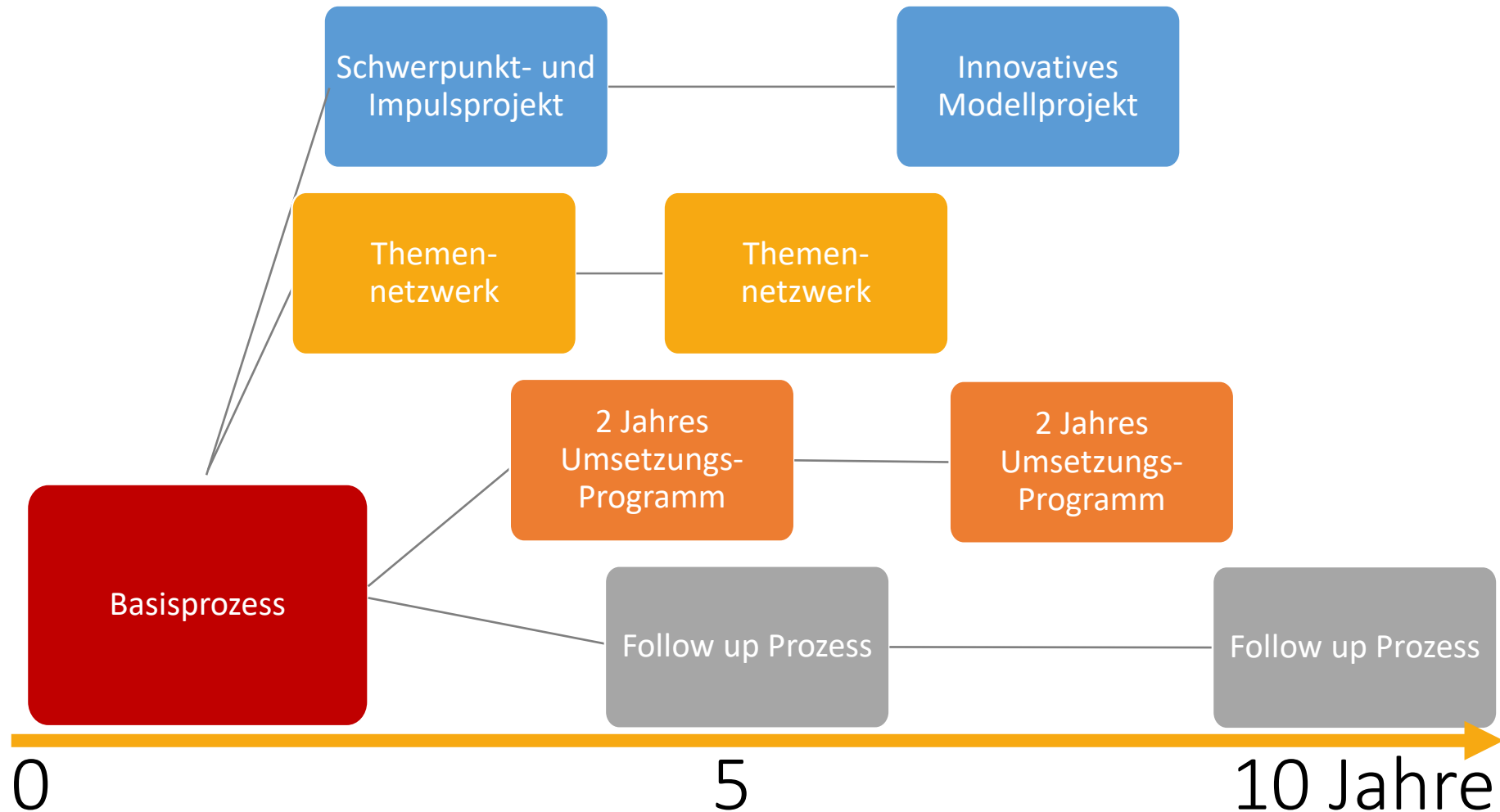
PROJEKTE UMSETZEN



LANGFRISTIG WIRKEN

Übersicht Agenda.Zukunft Fördermodell

Regionale
Zukunfts-
gestaltung



176 Gemeinden in Agenda-Gemeinden in Oberösterreich

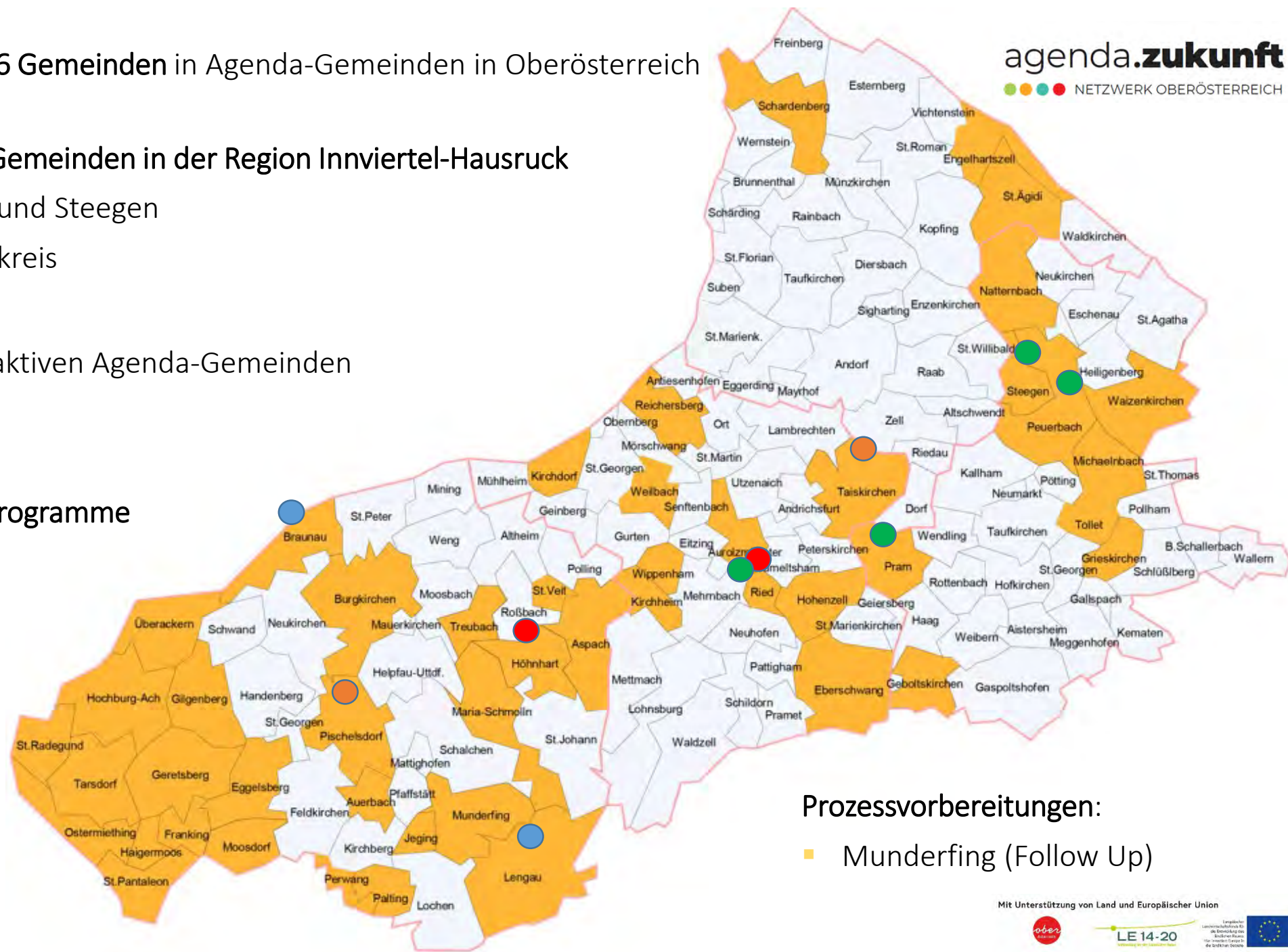
NEUE Agenda-Gemeinden in der Region Innviertel-Hausruck

- Peuerbach und Steegen
- Ried im Innkreis
- Pram

Dynamik auch in bereits aktiven Agenda-Gemeinden

- Basisprozesse
- Follow Up Prozesse
- 2-Jahres Umsetzungsprogramme
- Modellprojekte

Regionale
Zukunfts-
gestaltung



Prozessvorbereitungen:

- Munderfing (Follow Up)

Regionale
Zukunfts-
gestaltung

Zukunftsthemen

OÖ Agenda.Zukunft Netzwerk

Zukunftsthemen

in Zusammenarbeit mit der Oö. Zukunftsakademie

Regionale
Zukunfts-
gestaltung

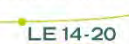


Podcast
„Zukunft.hören“



agenda.**zukunft**
NETZWERK OBERÖSTERREICH

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Raum- und Regionsentwicklung

Fachbereich

Jennifer Daferner

Oö. Aktionsprogramm Leerstand & Brachen, Orts- und Stadtkernentwicklung Programmberatung

Oö. Aktionsprogramm Leerstand & Brachen, Orts- und Stadtkernentwicklung

Ziele des Aktionsprogramms:

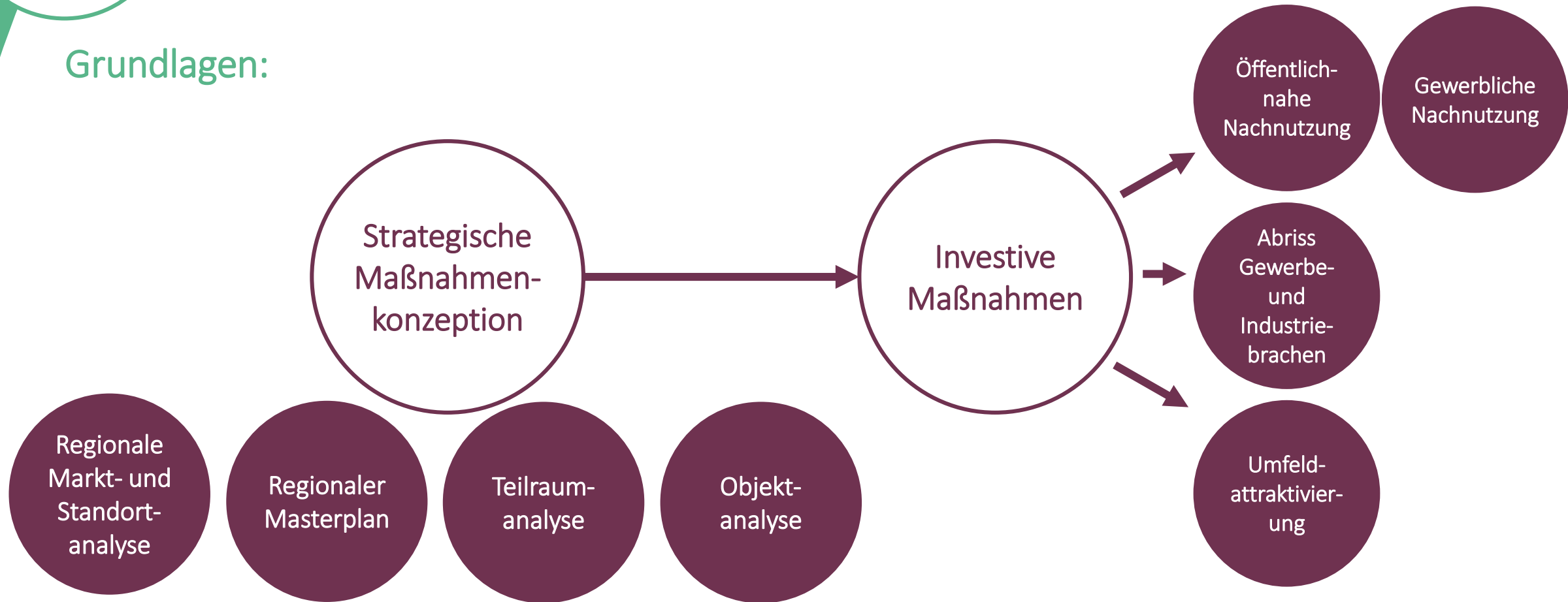
- Belebung und Attraktivierung von Orts- und Stadtkernen
- Nachhaltige Nutzung von besonders relevanten Leerständen/Brachen
- Motivation der EigentümerIn

Voraussetzung: Interkommunaler Ansatz



Oö. Aktionsprogramm Leerstand & Brachen, Orts- und Stadtkernentwicklung

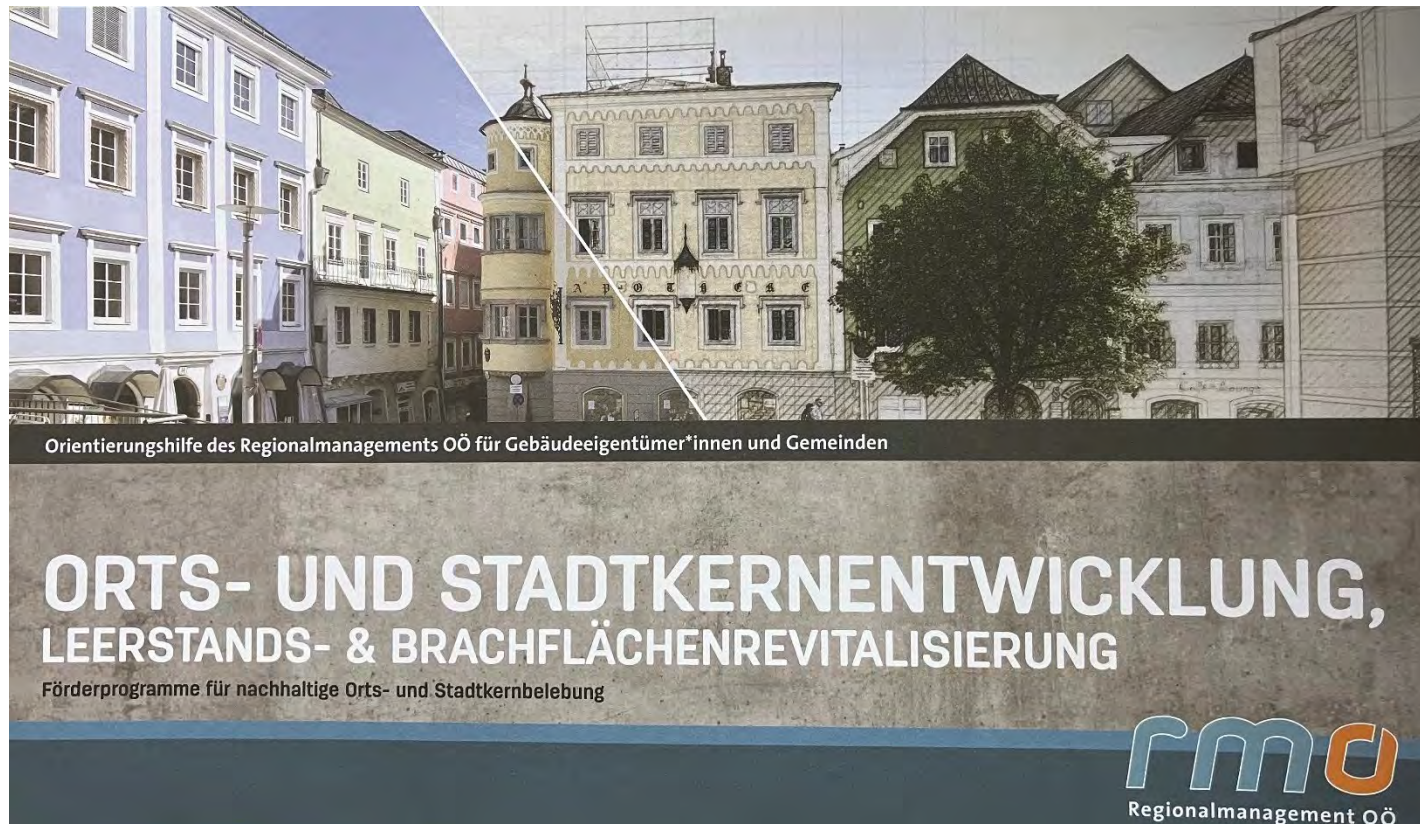
Grundlagen:



[illegible]

Oö. Aktionsprogramm Leerstand & Brachen, Orts- und Stadtkernentwicklung

Förderkompass



Regionales Mobilitätsmanagement

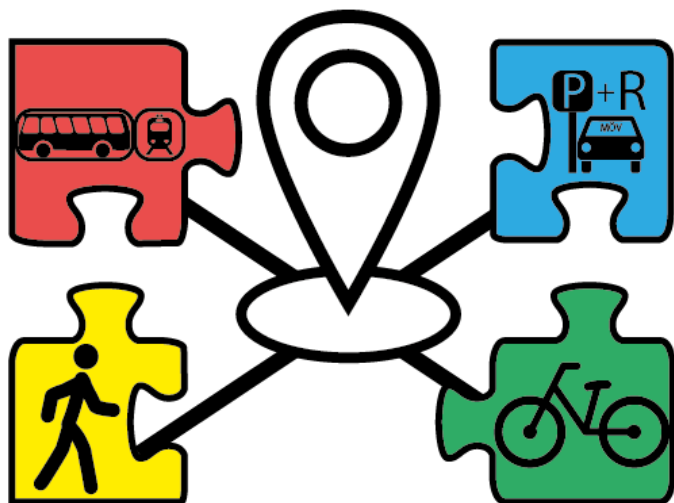
Fachbereich

Thomas Scherer

Regionales
Mobilitäts-
management

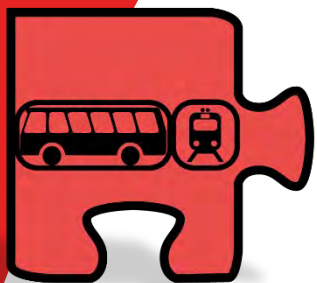


Im Umweltverbund von A nach B



Das Regionale Mobilitätsmanagement unterstützt Gemeinden und Regionalorganisationen, Projektansätze für die Nahmobilität mit dem Land OÖ abzustimmen.

Durch fachkundige Vernetzung mit den richtigen Ansprechpersonen stellt das Regionale Mobilitätsmanagement für Gemeinden eine Hilfe zur zielorientierten Prozessgestaltung dar.



ÖV-Haltestellen

ÖV-Htsl.
BERATUNG:

FÖRDERUNG
LAND OÖ



HST-Infrastruktur

Maßnahmen-
sammlung
für
Salzkammergut-
gemeinden



Regionales
Mobilitäts-
management

ÖV-Htsl. SONDIERUNG:

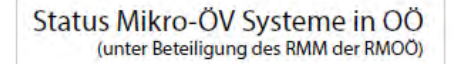


MIT GEMEINDE; OÖVV &
SACHVERSTÄNDIGENDIENST



Beratung:
Mikro-ÖV
Förderung
Land OÖ

Regionales Mobilitäts- management



- | | |
|-----------------------------------|---|
| Erstkontakt |  |
| Überlegung - in Diskussion |  |
| Stand by - Wiederaufnahme möglich |  |
| Planung - Angebotslegung |  |
| Umsetzung - in Betrieb |  |
| (bis auf Weiteres) eingestellt |  |

DRIS
<http://dris.iaas.gov.pl>
 Działka Geodoludziowska
 Białe Informacje Słoneczne



AMT DER OÖ. LANDESREGIERUNG
DORIS-SYSTEMGRUPPE
DIGITALES ÖBERÖSTERREICHISCHES RAUMINFORMATIONSSYSTEM
A-4021 Linz, Bahnhofplatz 1 - www.doris.at
Karten-Nr. 2018-32911 (T6), Stand: 1. Jänner 2018





Radstern Gm

KLIMAAKTIV MOBIL FÖRDERUNG 2023



Vernetzung und Bewusstseinsbildung



Regionales
Mobilitäts-
management

Vernetzung



Bewusstseinsbildung

Teilnahme an Konferenzen,
Exkursionen, Vorträgen,
Vernetzungstreffen

Informations- und
Wissensweitergabe bei
Beratungsterminen

Mitwirkung bei/mit
Systempartnern des Landes OÖ
(Fahrradberatung OÖ, OÖVV)

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Programmberatung & Projektcoaching

Grenzüber-
schreitende
Zusammen-
arbeit

Brigitte Dieplinger

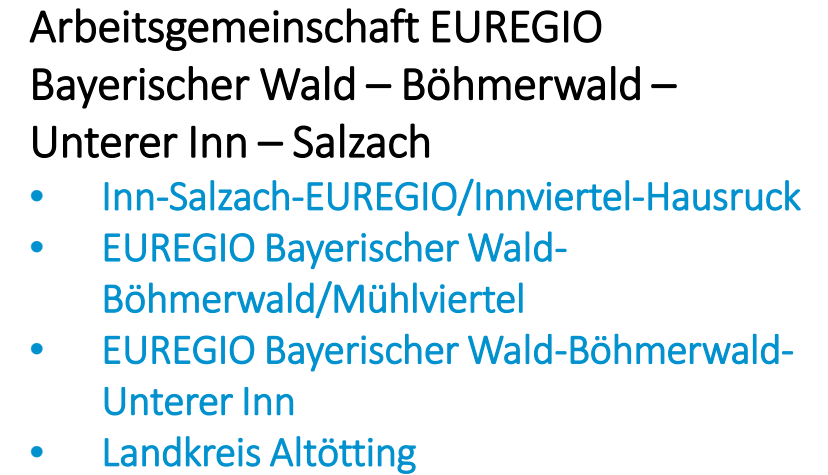
Programm INTERREG Bayern-Österreich 2021-2027

Förderinstrumente und Fördermittel

Grenzüber-
schreitende
Zusammen-
arbeit

Gesamter Programmraum 7 Spezifische Ziele INTERREG-Programm	Großprojekte	ab 35.000 €	für ARGE EUREGIO 1,4 Mio Euro EFRE	in Summe 61,5 Mio Euro EFRE für gesamten Programmraum
Gebiet ARGE EUREGIO Inhaltlich 3 Handlungsfelder Naturraum / Tourismus / Kultur	Mittelprojekte	35.000 bis 100.000 €		
	Kleinprojekte	bis 35.000 €		
Gesamter Programmraum Inhaltlich frei Begegnungsmaßnahmen	p2p-Projekte	bis 5.000 €	für ARGE EUREGIO ~ 100.000 Euro EFRE	

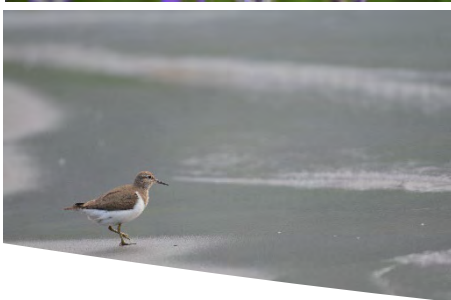
Grenzüber- schreitende Zusammen- arbeit



Programm INTERREG Bayern-Österreich 2021-2027

Schwerpunkte für ARGE EUREGIO 2021-2027
Naturraum – Tourismus – Kultur - und p2p-Projekte

Grenzüber-
schreitende
Zusammen-
arbeit



Erste Genehmigungen für grenzüberschreitende Projekte ARGE EUREGIO



Grenzüber-
schreitende
Zusammen-
arbeit

- Ausbildung Naturium Guides – Landkreis Rottal-Inn und Gemeinde Mining
- Bildung für nachhaltige Entwicklung zum Thema Wasser geht in die Fläche – Haus am Strom und Böhmerwaldschule
- Naturdenkmäler aus Stein in der ARGE EUREGIO – Erfassung, Erforschung, Publikation
- Volkstheater Börse – Präsentation der Volkstheater-Vereine in der ARGE EUREGIO Veranstaltung Sommer 2023 in Freistadt
- p2p Gemeindeparterschaft Aschach a.d.Donau – Markt Obernzell
- p2p EVTZ OÖ-Bayern – TH Deggendorf und FH OÖ Management GmbH

Erste Genehmigungen für grenzüberschreitende Großprojekte



Grenzüber-
schreitende
Zusammen-
arbeit

- **Grenzüberschreitender InnovationsRaum³** - Verbesserung Innovationsfähigkeit und Zukunftsfähigkeit von Unternehmen, Schwerpunktthemen: Sensorik, Robotik und Data Science; Projektpartner: Uni Passau (LEAD), Stadt Passau, Techno-Z Ried und TGZ Schärding
- **WORK FORce HEALTH&TOURISM** – Nachhaltige Strategien zu Fachkräfteentwicklung in Thermen- und Gesundheitsdestinationen; Projektpartner: TH Deggendorf (LEAD), FH Gesundheitsberufe OÖ, Bezirk Niederbayern, Klinikum Bad Gastein sowie Thermen und Tourismusverbände als strategische Partner
- **Umsetzung Euregionale Strategie ARGE EUREGIO** – Projektpartner: RMOÖ GmbH (LEAD), EUREGIO Bayerischer Wald-Böhmerwald-Unterer Inn eV

Klimawandel
angepasste
Gemeinde-
gestaltung

Gemeinsam
Dahoam

Stadt.Land.
Inn

Baukultur

Projekte der EUREGIO

Inn-Salzach EUREGIO als Projektträger

Klimawandel-
angepasste
Gemeinde-
Gestaltung

Klimawandelangepasste Gemeindegestaltung

INTERREG-Projekt

Klimawandelangepasste Gemeindegestaltung

- LEAD-Partner: Verein Inn-Salzach-EUREGIO
- Projektpartner: Landkreise Altötting, Rottal-Inn und Passau, Klimabündnis OÖ, TH Deggendorf (European Campus Rottal-Inn)
- Strategische Partner: LEADER-Regionen Oberinnviertel-Mattigtal, Mitten im Innviertel, Sauwald-Pramtal und Mostlandl-Hausruck
- INTERREG-Projekt mit Projektvolumen von rund 1.000.000 Euro – Fördersatz 75 % EFRE
- Projekt am 31. Jänner 2023 beantragt – mögliche Genehmigung Mitte Juni 2023 – Projektlaufzeit bis 2026

Grenzüber-
schreitende
Zusammen-
arbeit



Klimawandelangepasste Gemeindegestaltung

- Ausarbeitung 4 Aktionspläne für eine klimawandelangepassten Gemeindegestaltung in unterschiedlichen Bereichen der kommunalen Infrastruktur (zentrale Räume, Gebäude, Siedlungen, unbebaute Flächen)
- Erarbeitung und Planung von konkreten Umsetzungsmaßnahmen in 10 Projektgemeinden
- Darstellung des ökologischen, sozialen und ökonomischen Nutzens der Umsetzungsmaßnahmen
- Zusammenfassung der Ergebnisse in einer wertigen Broschüre sowie digitale Verfügbarkeit
- Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildungsmaßnahmen im öö-bayerischen Grenzraum

Grenzüber-
schreitende
Zusammen-
arbeit



Gemeinsam
Dahoam

GEMEINSAM
D^{HAUSE}AHOAM 
Gemeinschaftlich Wohnen im Innviertel

AGENDA 21/RO Schwerpunkt- und Impulsprojekt

Gemeinsam Dahoam



Bewusstsein und Interesse für neue Wohnformen am Land wecken,
Grundstein für gemeinschaftliches Wohnen im Innviertel legen und
tatsächlich ein gemeinschaftliches Wohnmodell bis zur Realisierung begleiten



WohnWerkstätten zur Bewusstseinsbildung



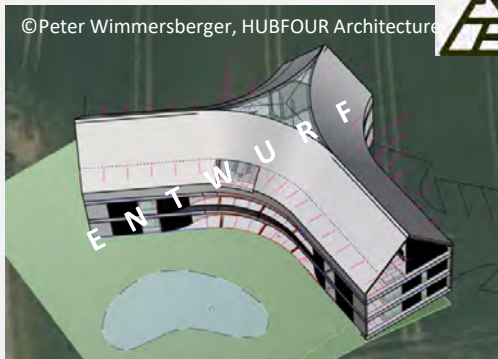


Gemeinsam Dahoam

Nov. 2022

Hönnhart

©Peter Wimmersberger, HUBFOUR Architecture

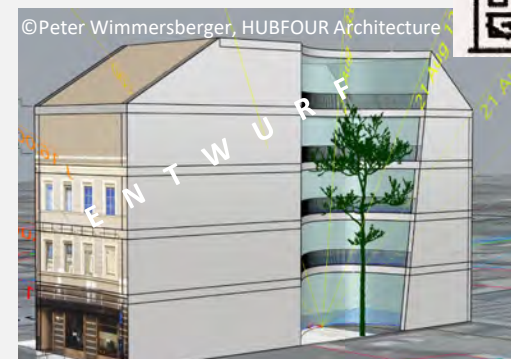


Baugruppe Hönnhart

März 2023

Ried

©Peter Wimmersberger, HUBFOUR Architecture



Baugruppe Ried

GEMEINSAM
D_{HOAM}

Entwurfs- und Ideenphase

2 Pilot-
gemeinden

Juni 2023

GEMEINSAM
D_{HOAM}

Baugruppe Hönnhart

GEMEINSAM
D_{HOAM}

Baugruppe Ried

Planungsphase



WohnStammtische mit den Baugruppen in Hönnhart und Ried

- Kennenlernen
- Unsere Vision vom Wohnprojekt – Bild der Zukunft
- Unsere Zielsetzungen
- Unser Miteinander als Gemeinschaft
- Entwurfsplanung und Kostenrahmen
- Organisationsstruktur und Finanzierung



Stadt.Land.
Inn

stadt land
inn 

AGENDA 21 Schwerpunkt- und Impulsprojekt

Stadt.Land.
Inn

Netzwerk „StadtLandler“

stadt land
inn

**WILLKOMMEN BEI
STADT.LAND.INN!**

Ganz gleich ob du von hier stammst, hierher gezogen bist oder einmal hier und einmal dort bist: hier kannst du mit den Menschen aus der Region Innviertel-Hausruck in Verbindung bleiben.



2 Pilotgemeinden, die aktiv diese Zielgruppen ins Gemeindeleben integrieren wollen

Mettmach und Rottenbach

agenda.zukunft
●●●●● NETZWERK OBERÖSTERREICH



Baukultur



Baukultur in der Region Innviertel-Hausruck

Schwerpunktthema 2023

Baukultur

Wozu Baukultur?

**Bodenverbrauch
stoppen ...**

**Lebensqualität in
Orten und Städten ...**

**Nachhaltigen
Tourismus ...**

**Öffentliche Räume
für alle ...**

**Gute Architektur
ermöglichen ...**

**Klimaschonende
Mobilität ...**

**Bestandsgebäude
nutzen ...**

**Baukultur
verstehen ...**

Unterschiedliche Aktivitäten geplant

Baukultur



EUROREGION 23
Forum

Wie **BAUKULTUR**
in der Region gemeinsam gelingen kann!

Referent **Roland Gruber**
- nonconform -

14. März 2023
19.00 Uhr, Sparkassen-Stadtsaal, 4910 Ried i. I.

Logos: Regionalmanagement OÖ, EUREGIO, interreg, agendas.zukunft, etc.

**Boden
g'scheit
nutzen!**

Baukulturgemeinde-Preis 2021

© Verein LandLuft

+ Exkursion zu
Preisträger-Gemeinden



+ Workshop
im November

31.8.2023-28.09.2023 in Ried

EUREGIO-Projektefonds

Inn-Salzach EUREGIO als Unterstützer

Euregio-
Projekte-
fonds

Der kleine Fördertopf der EUREGIO unterstützt Projektideen aus der Region



„Opern-Fest Schärding,
Festspiele in der
Barockstadt“



„Wirbelfeld Publikation“



„PoP uP Bühne“ Ried
im Innkreis



„Rollstuhl-Rikscha
Mattighofen“



„denke global –
handle regional“



Zwischen Hopfen und
Bangen

Euregio-
Projekte-
fonds



Regionale
Zukunfts-
Gestaltung

Raum- und
Regions-
entwicklung

Regionales
Mobilitäts-
management

Grenzüber-
schreitende
Zusammen-
arbeit

Klimawandel
-angepasste
Gemeinde-
Gestaltung

Gemeinsam
Dahoam

Stadt.Land.
Inn

Baukultur

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!